

# Diese Generation

Daymond & Rachel Duck

**Autor:** Daymond & Rachel Duck

**Dienst:** Prophecy Plus Ministeries

**Email:** Daymondduck@bellsouth.net

**Übersetzung:** Christian Koch

**Datum:** 07.02.2010

**Hinweis:** Beachten Sie den Hinweis am Textende

## Diese Generation

- **Die Schüler fragten Jesus in Matthäus 24,3:**  
"Was wird das Zeichen sein für dein Kommen und für das Ende des Zeitalters?"
- **Jesus antwortete in Matthäus 24,34:**  
"Wahrlich, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis alle diese Dinge erfüllt werden."

Zu dieser Schriftstelle gibt es verschiedene Kontroversen. Einige Ausleger sagen, dass „diese Generation“ die Personen betrifft, die zu Zeiten Jesu gelebt haben. Die Begründung für diese Annahme ist eine geistige Rückkehr Jesu vor 2000 Jahren.

Andere sagen, dass „diese Generation“ jene Generation ist „die all die Zeichen sehen“ die in Matthäus Kapitel 24 stehen. Diese Gruppe nimmt die Bibel wörtlich und sie sagen, dass die Wiederkunft Jesu noch in „Zukunft“ liegt. Wahrscheinlich hat die zweite Gruppe recht.

Jesus sprach in Matthäus 24,15 über das „Greuel der Verwüstung an heiliger Stätte“ aus dem Propheten Daniel, Kapitel 9. Das passierte NICHT in der Generation, die zu Zeiten Jesus lebte! Aber es passiert in Zukunft, wenn der Antichrist den wiederaufgebauten Tempel in Jerusalem nach 3,5 Jahren schändet, wo der Nahe Osten einen Sieben-Jahres-Pakt für Frieden hat. Als Jesus diese Worte sagte, gab es keinen Friedensplan für sieben Jahre in der Region.

Andererseits sprach Jesus in Matthäus 24,21 über die große Trübsal, wie sie nicht gewesen ist von Anfang der Welt und wie sie nicht wieder sein wird. Es ist eine Übertreibung zu sagen, dass die Zerstörung 70. nach Christi schlimmer wäre als die Flut Noahs, schlimmer als der 1. Weltkrieg, schlimmer als der 2. Weltkrieg, schlimmer als der Holocaust oder schlimmer als alles was in Zukunft passiert.

Jesus sagte ebenfalls, "wenn diese Tage nicht verkürzt würden, würde kein Mensch gerettet werden" (Matthäus 24.21). Das Römische Reich stand im Jahre 70 nicht kurz vor einer Zerstörung und die Weltbevölkerung war nicht vom Untergang bedroht. Es gibt kein Beweis für die Rückkehr Jesu um das zu verhindern.

Weiterhin sagte Jesus: Unmittelbar aber nach der Trübsal derselben Zeit werden Sonne und Mond den Schein verlieren, und Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte der Himmel werden sich bewegen. Und alsdann wird erscheinen das Zeichen des Menschensohnes am Himmel. Und dann werden heulen alle Geschlechter auf Erden und werden sehen kommen des Menschen Sohn in den Wolken des Himmels mit großer Kraft und Herrlichkeit. Und er wird senden seine Engel mit hellen Posaunen, und sie werden sammeln seine Auserwählten von den vier Winden, von einem Ende des Himmels zu dem anderen (Matthäus 24,29-31). Es gibt keine Hinweise auf eine verdunkelte Sonne und Mond, Sternregen oder dass jeder Jesus sah oder Trauer und Trompeten auf der Erde im Jahre 70 AD.

Schließlich erzählt Jesus das Gleichnis vom Feigenbaum (Matthäus 24,32). Viele Kommentatoren glauben, dass der Feigenbaum für Israel steht. Sie glauben, dass Jesus damit sagte, wenn Israel zurück in das Land kommt, dann ist die 2. Wiederkunft Jesu nahe. Israel musste vernichtet werden, bevor sie (in das Land) zurück kommen konnten.

### **Wie lang ist diese Generation?**

Die Bibel ist unklar über Spekulationen wie diese. Viele Jahre nach dem Bekenntnis, wir wissen nicht wie „lange eine Generation“ ist, bekennt dieser Dienst: „Wir glauben, dass diese Generation 1948 begann und es ist unsere Anschauung, dass das 70-80 Jahre sind.

Der Hauptgrund ist ein besseres Verständnis von Psalm 90. Es ist das erste von elf Psalmen, die von Mose geschrieben wurden. Viele glauben, dass es der älteste Psalm der Bibel ist. Psalm 90,1 beginnt mit einem Kommentar über alle Generationen. "Herr, du bist unsere Zuflucht für alle Generationen". Es geht um die Schaffung der Erde in 2. Vers. Er sagt im Vers 4, dass tausend Jahre wie der Tag von gestern ist, so wie eine

Nachtwache. Petrus bekennt auf diese Weise im 2. Petrus 3,8, dass ein Tag vor dem Herrn ist wie tausend Jahre und tausend Jahre wie ein Tag. Psalm 90 enthält einen Hinweis auf die Sintflut und die Kürze des Lebens (Psalm 90,4-8). Es dreht sich zu einer Diskussion über unsere Tage und Jahre (Psalm 90:9). Dann sagte Mose in Psalm 90,10: „Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn's hoch kommt, so sind's achtzig Jahre, und wenn's köstlich gewesen ist, so ist es Mühe und Arbeit gewesen; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon.“ Wir kommen darauf zurück aber wir bleiben beim Rest des Psalms. Er erwähnt die Wut und den Zorn Gottes, welcher ein Hinweis auf die Trübsal Perioden ist (Zephanja 1,14-15; Offenbarung 6,16-17). Er bittet Gott um Lehre zu bedenken, daß wir sterben müssen, auf daß wir klug werden (Psalm 90,12). Er ruft den Herrn an zur Umkehr (des Zorns) und das könnte ein Hinweis sein auf das 2. Kommen am Ende der Trübsal und er fragt wie lange in Psalm 90,13. Dann schließt er mit den Versen, die sich auf dieses Millennium anwenden lassen (Psalm 90,14-17).

Nun lasst uns zurück zum Vers 10 gehen wo es heisst: „Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn's hoch kommt, so sind's achtzig Jahre, und wenn's köstlich gewesen ist, so ist es Mühe und Arbeit gewesen; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon.“ Wir sagen kein Datum voraus aber angenommen, die Endzeit-Generation begann 1948 und sie dauert 70-80 Jahre, dann wird Gott alles erfüllen, einschließlich der Entrückung, der Drangsal, das Zweite Kommen Jesu und in 70 oder 80 Jahren (von 2017 oder in Verspätung bis 2028). Wenn man sieben Jahre subtrahiert (ab 2017 oder bis 2018) für die Zeit der Drangsal, dann gibt es eine unbestimmte Menge an Zeit für den Zeitraum zwischen der Entrückung und dem Beginn der großen Trübsal und es ist offensichtlich, dass die Entrückung zu jeder Zeit sein kann.

*Daymond & Rachel Duck Daymond*

### **HINWEIS**

Sie haben die Erlaubnis (und werden dazu ermutigt) den Artikel auszudrucken, sie mit Ihrem eMail-Verteiler weiterzusenden oder sie auf ihren eigenen Webseiten zu veröffentlichen. Quellinformationen sind beizubehalten.

**Diese PDF ist von [www.Kochministry-Germany.de](http://www.Kochministry-Germany.de)**

**Christian KOCH  
Stand ist der 07. Februar 2010**